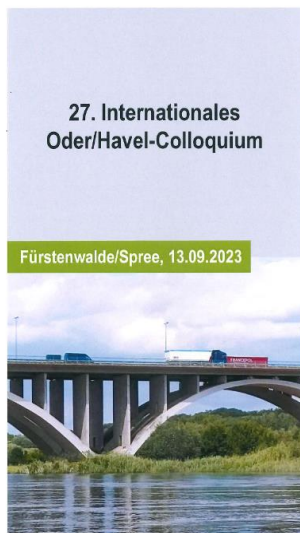


(6)

DIE BESONDERE ROLLE DER NEUEN SEIDENSTRASSE

Rüdiger Ostrowski – Düsseldorf

(vorgetragen von Gerhard Ostwald – Berlin)




Verein zur Förderung des
Stromgebietes Oder/Havel e.V.
05.10.2023



Die besondere Rolle der Neuen Seidenstraße bei der überregionalen Anbindungen der regionalen Verkehrsträger

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

Einleitung

Seidenstraße – historisches Netzwerk von Handelsrouten	Historische Bedeutung	Heutige Bedeutung
<ul style="list-style-type: none">• Waren• Ideen• Kultur• Technologie<ul style="list-style-type: none">• zwischen China, Europa, dem Nahen Osten und Nordafrika	<ul style="list-style-type: none">• Handel• Kultureller Austausch• Technologischer Transfer• Wissen	<ul style="list-style-type: none">• Wiederbelebung durch die Neue Seidenstraße• Förderung des Handels• Geopolitische Auswirkungen

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Belt and Road Initiative

- 2013 wurde Belt and Road Initiative erstmals von China vorgestellt
- Ausbau interkontinentaler Handels- und Infrastrukturnetze
 - Zwischen der Volksrepublik China, 60 weiteren Ländern Afrikas, Asiens und Europas
- Infrastrukturinvestitionen sollen Transportkosten günstiger und das Außenhandelsvolumen vergrößern
- Haupthandelsrouten der Belt and Road Initiative verlaufen auf der historischen Seidenstraße
 - Seeweg zwischen China, Zentralasien, Südostasien, dem Nahen Osten, Afrika und Europa
 - Mittlerweile zählen auch andere Projekte abseits der ursprünglichen Seidenstraße zur Belt and Road Initiative
- Belt and Road Initiative – „Neue Seidenstraße“
- **Ziel:** Steigerung des Außenhandels zwischen China und beteiligten Ländern

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Wer profitiert von der neuen Seidenstraße



Wirtschaftliche Position zu verbessern, Neue Absatzmärkte zu schaffen
Chinas Ziel: Erschließung neuer Handelswege, zusätzlicher Handelsbeziehungen, intensivieren bestehender Handlungswege



Partnerländer profitieren von modernerer Infrastruktur, neu geschaffenen Arbeitsplätzen, neuen Wirtschaftsbeziehungen



Nicht-chinesische Unternehmen können sich schwer am Bau der Neuen Seidenstraße beteiligen



Rund 90 Prozent der bisherigen Logistikaufträge an chinesische Unternehmen

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1



Historische Seidenstraße

- Historische Seidenstraße – in Antike und Mittelalter wichtigste Handelsroute
- Entstehung der Seidenstraße
 - Handel mit Seide, Gewürzen, Silber, Porzellan etc.
 - Suche nach Handelsmöglichkeiten
 - Politische und kulturelle Interaktionen
- Bedeutung der antiken Seidenstraße
 - Förderung des Handels
 - Kultureller Austausch
 - Technologischer Transfer
 - Förderung von Reisen und Entdeckungen
- Aufsteigende Seehandel löste im 15. Jahrhundert die Seidenstraße als Handelsweg ab!

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

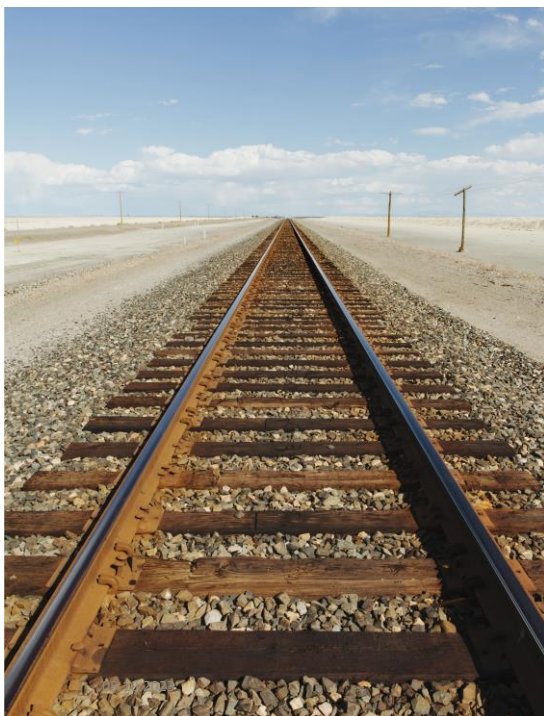
Historische Seidenstraße



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1



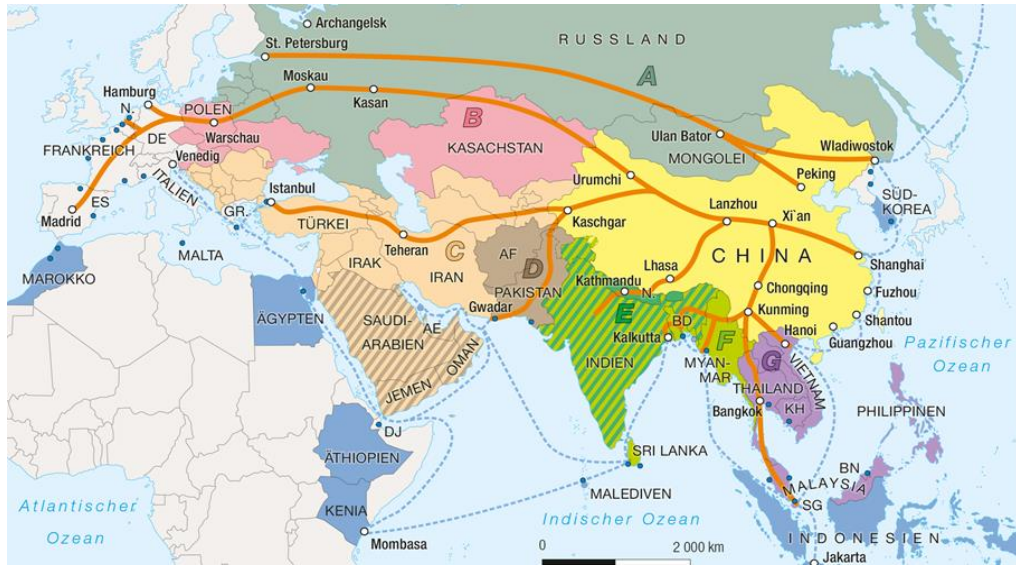
Neue Seidenstraße

- Die Neue Seidenstraße führt – größtenteils per Schiene – von China durch Zentralasien über Kasachstan und Russland nach Europa.
- Enden soll sie an wichtigen Handelsplätzen wie beispielsweise Hamburg, Duisburg und Rotterdam.
- Eine südlichere Route soll über den Iran und die Türkei nach Europa führen.
- Neben dem Schienenverkehr plant China auch eine eigene Route für Schiffe.
- Diese soll entlang wichtiger Häfen wie Singapur, Kalkutta in Indien, Mombasa in Kenia und Piräus in Griechenland laufen.

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Neue Seidenstraße



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Verlauf Seidenstraße Europa

• Umschlagpunkte:

- Köln
- Duisburg
- Hamburg
- Nürnberg
- Leipzig

Wichtigster Endpunkt → Duisburg

- Umspurung z.B. in Brest – Belarus
→ Von Breitspur in Normalspur
→ Nicht alle Grenzübergänge entlang der Seidenstraße erfordern Umspurung



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Unterschiede zwischen südlicher und nördlicher Seidenstraße

	Nördliche Seidenstraße	Südliche Seidenstraße
Geografische Route	Landweg China und Europa über Zentralasien, Russland und die baltischen Länder	Durch Kasachstan, Iran, Türkei und Griechenland und den Seeweg im Indischen Ozean und Mittelmeer
Schwerpunkt Transport	Landtransport – insbesondere Schienenverkehr	Seetransport
Beteiligte Länder	China, Kasachstan, Russland, Weißrussland und europäische Länder wie Deutschland und Polen	Würde Länder wie Iran, Türkei und Griechenland einbeziehen
Infrastrukturprojekte	Eisenbahnverbindungen, Logistikzentren, Handelshäfen	Ausbau von Häfen, Straßen- und Schienenverbindung

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Südliche Seidenstraße per Zug

1. Effiziente Transportmöglichkeiten

- Einsatz von Zügen beim Gütertransport – effizient und kostengünstig
- Züge schneller und zuverlässiger als Seetransport

2. Erweiterung des Zugnetzwerks

- Internationales Zugnetzwerk ausgebaut
- Bahnverbindung zwischen Europa und Asien
- Ermöglicht nahtlose Verbindung verschiedener Länder

3. Infrastrukturinvestitionen

- Bau neuer Schienenstrecken, moderner Terminals und Logistikzentren unterstützt und erleichtert Gütertransport

4. Umweltfreundlichkeit

- Zugverkehr weniger Co²-Emissionen
- Umweltfreundliche Transportmöglichkeit

5. Herausforderungen

- politische und geografische Hindernisse
- Grenzüberschreitende Koordination
- Infrastrukturunterschiede zwischen den Ländern
- Notwendigkeit , effiziente Zoll- und Logistikprozesse zu gewährleisten

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Zukunft der Neuen Seidenstraße

- EU-Kommission erhält 33 Vorschläge für die „Neue Seidenstraße“
 - gezielter Ausbau des „mittleren Korridor“ der Neuen Seidenstraße
 - gesteigertes Transportvolumen zwischen EU und Asien von 33.000 TEU auf 1,4 Millionen TEU bis 2040
- Wichtig dafür: Verbesserungen auf dem zentralen „transkaspischen“ Strang
- transkaspische Hauptkorridor drei Hauptrouten
 - Transportvolumen beträgt jährlich 18.000 TEU
 - Bis 2024 auf 865.000 TEU steigen

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Auswirkungen der Neuen Seidenstraße



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Kritik



- Große Abhängigkeit von China
- China bietet Partnerländern ein Komplettpaket an
 - Von der Finanzierung bis zum Ausbau der Neuen Seidenstraße
- EU und USA sehen den Machtausbau Chinas kritisch
 - G7-Staaten auf dem Gipfel im Juni 2022 eigene Infrastrukturinitiative beschlossen
 - Bis 2070 fast 600 Milliarden investieren
- Kritiker bemängeln – Aufträge an chinesische Firmen vergeben
 - China mit Krediten und Investitionen andere Länder wirtschaftlich abhängig und politisch gefügig macht
- Intransparenz bei Finanzierung und Vergabe der Projekten

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Herausforderungen



Herausforderungen erfordern enge Zusammenarbeit und nachhaltige Planung zwischen den beteiligten Ländern

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Verzollung

1.) Ausgangspunkt:

→ **Bevor Güterzüge Reise entlang der Seidenstraße antreten!**

2.) Transitländer:

→ **Verzollung an Grenzübergängen!**

3.) Bestimmungsland:

→ **Endgültige Verzollung erfolgt am Ziel!**

Die genauen Verfahren hängen von den Zollgesetzen und –praktiken der beteiligten Länder und der Auftraggeber und

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Regionaler Bezug der Seidenstraße

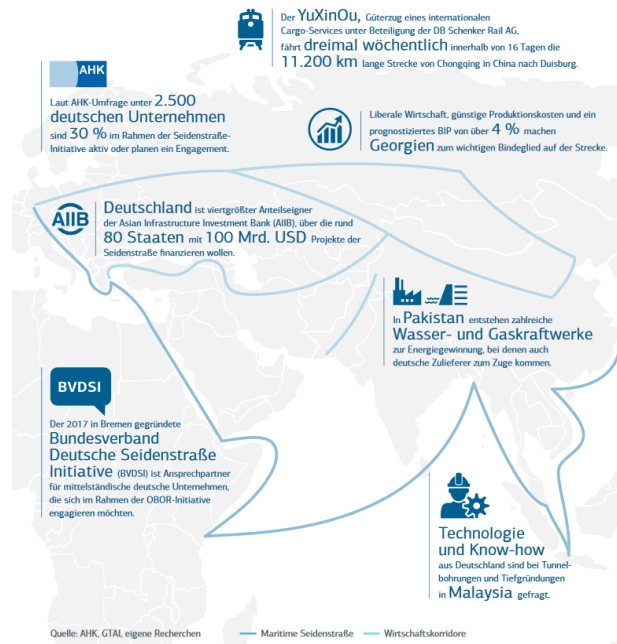
- Die Oder/Havel Region
 - Trimodal per Straße, Schiene und Wasser
 - Ausbau und Ertüchtigung von Straßen- und Schieneninfrastruktur
 - Züge der Seidenstraße kreuzen Bahnübergang Werder (Havel)
 - Stopp in der der Region Berlin/Brandenburg notwendig!
 - Rücktransport von Hamburg, Duisburg und Köln notwendig!
 - Nutzen für alle Verkehrsträger Bahn, LKW, Binnenschiff!

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Wie deutsche Unternehmen profitieren können



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Güterströme

- Wachstum +4% = Güterverkehr +4%!
- Entscheidend ist die Qualität der Infrastruktur!
- Verbesserung der Güterströme durch Seidenstraße abseits der Seewege!

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Auswirkungen Ukraine Krieg

- Ausweichen per Zug auf den „Mittleren Korridor“ und alternative Südrouten per LKW!
- Mittlerer Korridor → Züge ab China nach Kasachstan und Aserbaidschan!
- Per Schiff über das Kaspische und Schwarze Meer nach Rumänien
- Ab Budapest per Zug nach Wien, München, Ludwigshafen
- Dauer 45 – 55 Tage

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Zukunft der Seidenstraße

- **Chinapolitik BRD quo vadis?**
- **Chinesische Außenpolitik uneindeutig!**
- **Mischt Kriegsgeschehen die Karten neu?**
- **Preise auf der Seidenstraße vs. Wasserweg?**
- **Wirtschaftswachstum Welt – China – BRD?**
- **Paradigmenwechsel?**

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Fazit

- Seidenstraße Ausbau ist gut & richtig!
- dient der Senkung der Transportkosten Osteuropa
- Schade, dass das die Chinesen machen!

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

Ausblick

- Karten werden neu gemischt!
- Produktproduktion wird nach EU zurückverlagert!
- China Schock → Abhängigkeit nach Krise!
- Führt zum Umdenken!
- Werden Verkehrsströme mittel- und langfristig zurückgehen?
 - Krise bereinigt 10-20 Jahre!
- Unklar ist Entwicklung in China!
- China schafft Stabilität ins eigene Land!

05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1

**Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit!**



05.10.2023

Prof. Dr. Rüdiger Ostrowski

1